



Memory-Clip

Inbetriebnahme:

Drücken Sie auf die Silikonabdeckung (Abb. 1), so dass die Batterie einrastet. Prüfen Sie die Funktion durch Drücken der Batterie, die Leuchtdiode blinkt wiederholt zur Kontrolle.

Wassertest - Die Hilfe zum Schutz vor Verkalkung:

Legen Sie den Memory-Clip mit der Silikonabdeckung nach oben zeigend in ein ca. 5 cm hoch gefülltes Gefäß mit Leitungswasser. Beachten Sie, dass sich kein Luftpolster unter dem Memory-Clip bildet. Der Memory-Clip blinkt während der Messung grün-gelb-rot. Nach ca. 5 Sekunden wird durch Blinken der Härtebereich des Wassers angezeigt:

LED leuchtet

grün
gelb
rot

Wasserhärte

gering
mittel
hart

Kalkablagerungen

geringe Ablagerungen
Kalkablagerungen entstehen
verstärkte Kalkablagerungen, Rohrfarkt droht.

Leuchtet der Memory-Clip gelb oder rot, sollte eine Armatur zum Schutz vor Verkalkung installiert werden als Lösung gegen Verkalkung und Rohrbruch. Hier bietet sich entweder eine elektrodynamische Wasserbehandlung (z.B. SYR MultiSafe KS oder KLS) an oder ein Ionentauscher (z.B. SYR IT 3000).

Bei sehr geringer Wasserhärte ist eine Härtebestimmung des Wassers nicht möglich.

Wartungserinnerung:

Nach Ablauf des Wartungsintervalls blinkt die rote LED kontinuierlich auf.

Rückspülbare Filter (FR und DFR): Die Filterwartung durch Rückspülung durchführen.

Nicht-Rückspülbare Filter (FF und DFF): Das Filtergewebe ist auszutauschen.

Drücken Sie von oben auf die Silikonabdeckung (Abb. 1), um das Intervall neu zu starten. Die rote LED blinkt wiederholt zur Bestätigung.

Batterieaustausch Memory-Clip:

Blinkt die rote LED nach Drücken der Batterie 20 mal, ist die Batterie auszutauschen: Halten Sie den Memoryclip am äußeren Kranz fest und drücken Sie mit den Daumen auf die Batterie (Abb. 2), so dass sich die Platine mit Batterie aus dem Kranz entfernen lässt. Hebeln Sie die Batterie heraus (Abb. 3) und tauschen Sie diese gegen eine Batterie Typ CR 2032 aus. Achtung: Wird ein anderer Batterie-Typ verwendet, besteht Explosionsgefahr! Achten Sie beim Einsetzen der Batterie auf die richtige Polarität (+/-). Zusammenbau in umgekehrter Reihenfolge.



Abb. 1



Abb. 2



Abb. 3